

| | |
|-------------------------|---|
| 1. Record Nr. | UNINA9910484257803321 |
| Autore | Rapp Heinz-Werner |
| Titolo | Cognitive Finance : Neue Sicht auf Wirtschaft und Finanzmärkte // von Heinz-Werner Rapp, Alfons Cortés |
| Pubbl/distr/stampa | Wiesbaden : , : Springer Fachmedien Wiesbaden : , : Imprint : Springer Gabler, , 2017 |
| ISBN | 3-658-18643-7 |
| Edizione | [1st ed. 2017.] |
| Descrizione fisica | 1 online resource (114 pages) : illustrations, tables |
| Disciplina | 332.019 |
| Soggetti | Capital market Capital Markets |
| Lingua di pubblicazione | Tedesco |
| Formato | Materiale a stampa |
| Livello bibliografico | Monografia |
| Nota di bibliografia | Includes bibliographical references at the end of each chapters. |
| Nota di contenuto | Kapitalmarkttheorie und Markteffizienz-Hypothese - überfälliger Paradigmenwechsel -- Ein realistischeres Bild der Kapitalmärkte -- Verhaltenswissenschaftliche Ansätze und "Behavioral Finance" -- Neue Perspektiven aus Neurowissenschaft und Kognitionsforschung -- Der nächste Schritt: "Cognitive Finance" als neues Konzept -- Fazit und Ausblick. . |
| Sommario/riassunto | <p>"We need to take cognition seriously." (W. Brian Arthur, External Professor and Member of the Founders Society of the Santa Fe Institute)</p> <p>Dieses Werk trägt durch veränderte Perspektiven, neuartige Methoden und einen bewusst interdisziplinären Ansatz aktiv zur Erneuerung der traditionellen Wirtschafts- und Kapitalmarkttheorie bei. „Kapitalmärkte sind komplexe, adaptive und dynamische Systeme, die in hohem Maße von menschlichen Wahrnehmungen und Verhaltensweisen abhängen“, so die Autoren. Neue Erkenntnisse, etwa zu den Hintergründen von Blasen und Crashes, lassen sich folglich nur durch Einbeziehung neuester Forschungsergebnisse aus dem Bereich der Neuro- und Kognitionswissenschaften gewinnen. Die „Cognitive Finance“-Methodik ist ein vom FERl Cognitive Finance Institute unter der Leitung von Dr. Heinz-Werner Rapp entwickelter Analyse-Ansatz, der zentrale Erkenntnisse der Kognitionstheorie, der modernen Neurowissenschaften sowie der Komplexitätsforschung integriert . Dieser revolutionäre Ansatz bietet grundlegend neue Perspektiven und</p> |

ermöglicht so ein deutlich besseres Verständnis für Wirtschaft und Kapitalmärkte. Der Inhalt • Kapitalmarkttheorie und Markteffizienz-Hypothese – Überfälliger Paradigmenwechsel • Ein realistischeres Bild der Kapitalmärkte • Verhaltenswissenschaftliche Ansätze und „Behavioral Finance“ • Neue Perspektiven aus Neurowissenschaft und Kognitionsforschung • Der nächste Schritt: „Cognitive Finance“ als neues Konzept Die Autoren Dr. Heinz-Werner Rapp ist Vorstand der FERI AG und Gründer des FERI Cognitive Finance Institute, Bad Homburg vor der Höhe. Alfons Cortés ist Senior Partner der Vermögensverwaltung Unifinanz Trust reg., Vaduz.
